

Erfahrungsbericht: University of Newcastle, NSW, Australia

Jannik Kollmann



University of Newcastle City Campus: „NewSpace“

Kommen und Gehen:

Anreise

Nachdem Australien fast am anderen Ende der Welt liegt, muss man natürlich mit einer langen Reise dorthin rechnen. Bevor jedoch die eigentliche Reise losgeht, benötigt man erst ein Visum und eine Krankenversicherung. Das Visum kann man online beantragen über die Seite der australischen Regierung. Die Bestätigung für das Visum erhält man normalerweise innerhalb von ein paar Tagen. Wenn man sich für die University of Newcastle entscheidet kann man direkt eine Auslandsversicherung für Studenten dazu nehmen um sich so den extra Aufwand zu ersparen. Die Versicherung welche von der Partnerhochschule angeboten wird ist die OSHC (Overseas Student Health Cover) der Allianz Global. Wichtig an dieser Stelle ist, dass man bereits eine Auslandsversicherung braucht bevor man sich für ein Visum bewirbt. Wenn dies alles erledigt ist, beginnt die eigentliche Reise nach Australien. Es gibt mehrere Möglichkeiten nach Newcastle zu kommen, welche jedoch alle ein paar Gemeinsamkeiten haben. Direktflüge nach Australien gibt es nicht, deswegen muss man zwischen 1 und 2-mal

umsteigen. Hierfür gibt es ebenfalls mehrere Möglichkeiten. Ich bin von München über Dubai nach Sydney geflogen mit Emirates Airline. Insgesamt kam ich dann nach 24h in Sydney an. Da Flüge meist sehr teuer sind, lohnt es sich, früh zu buchen um billigere Angebote wahrnehmen zu können.

Verkehrsanbindung

Um von Sydney nach Newcastle zu kommen, kann man entweder einen Shuttlebus nehmen, den Zug oder das Flugzeug. Ich habe den Shuttlebus genommen (Central Coast Shuttle Express) und wurde somit direkt am Flughafen abgeholt und bis an meinen Ankunftsort gefahren. Die Fahrt von Sydney nach Newcastle dauert ca. 3h. Um mit dem Zug zu fahren und allgemein alle öffentlichen Verkehrsmittel in New South Wales nutzen zu können, braucht man eine sogenannte OPAL-card. Dies ist eine Geldkarte die aufgeladen und bei jeder Fahrt gescannt wird.

Stand und Land

Lebenshaltungskosten

Australien ist allgemein um einiges teurer als Deutschland. Lebensmittel sind teuer, jedoch muss man hier zwischen den einzelnen Supermärkten unterscheiden. Coles und Woolworth's sind beide ungefähr gleich im Preis und haben eine sehr große



(Callaghan Campus, UoN)

Auswahl. Die bessere Alternative wäre zu ALDI zu gehen, welcher, wie auch in Deutschland, eine kleinere Auswahl hat aber auch sehr viel billigere Preise. Alkohol und Zigaretten sind durch Steuern sehr teuer in Australien. Ausgenommen hiervon ist nur Wein, welcher in 5 Liter Behältern für ~13 AU\$ (ca. 8,50€) gekauft werden kann. Miete ist ein weiterer Punkt bei dem man mit viel Kosten rechnen muss. Je nachdem wo man wohnt beträgt die Miete 180 – 250 AU\$ die Woche.

Besonderheiten der Stadt und des Landes

Newcastle ist die zweitgrößte Stadt im Bundesstaat New South Wales mit ca. 400.000 Einwohnern. Es liegt ca. 160km nördlich von Sydney, der Hauptstadt im Bundesstaat NSW. Die Stadt selbst hat keine wirkliche CBD aber mehrere Viertel die sich großer Beliebtheit erfreuen wie beispielsweise Darby Street, Cooks Hill oder Hamilton.

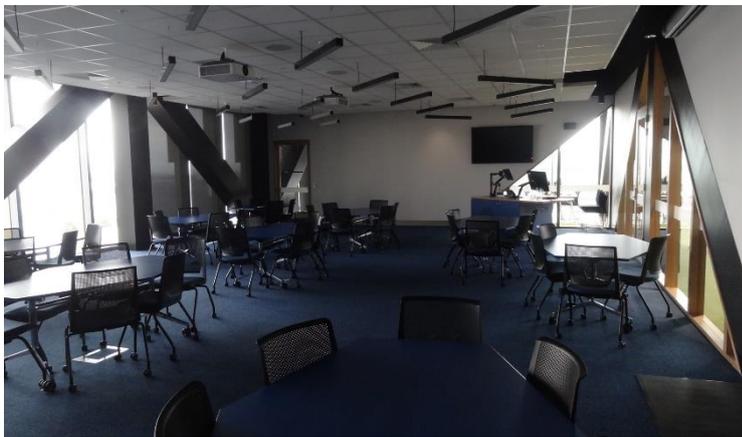
Kultur und Tradition

Die University of Newcastle, Australia (kurz: UoN), wurde 1965 gegründet. Die Universität selbst hat mehrere Campuse in Newcastle und Umgebung. Der Campus welchen ich besucht habe war der 2017 fertiggestellte City Campus „NewSpace“. Der Hauptcampus „Callaghan“ liegt ca. 12km außerhalb des Stadtzentrums, kann jedoch gut mit speziellen Bussen, extra für Studenten der UoN, erreicht werden. In Callaghan hat es neben den eigentlichen Universitätsgebäuden noch Bars, Restaurants, Sportzentren und natürlich die „on-campus“ Unterkünfte, in welchen ein Großteil der internationalen Studenten wohnt.

Studieren

Studienangebote

Auf den verschiedenen Campussen gibt es eine Vielzahl an möglichen Studiengängen und demnach auch Kursen. Die Hauptfakultäten sind Business and Law, Education and Arts, Engineering and Built Environment, Health and Medicine, Science and Information Technology und English Language and Foundation Studies. Die Kurse sind frei wählbar. Was jedoch beachtet werden muss ist ob sie auch in dem gewünschten Semester und Campus wahrgenommen werden können. Ich hatte alle meine Kurse auf dem neuen City Campus. Insgesamt habe ich vier Kurse belegt. Strategic Business Management, Negotiation & Advocacy, Decision Making Under Uncertainty und Cross-Cultural Management & Negotiations.



(Unterrichtsraum für das Fach Strategic Business management)

Stärken der Hochschule

Die University of Newcastle, Australia gehört seit 2017 zu den 1% besten Hochschulen der Welt. Was mich sehr beeindruckt hat war der Unterrichtsstil, welcher komplett verschieden zu Deutschland ist. Die Kurse die man wählt sind normalerweise keine Lectures, sondern man bekommt meist eine online aufgenommene Vorlesung ein paar Tage vor dem eigentlichen Unterricht zur Verfügung gestellt und soll diese bis zum Kurstag durcharbeiten. Im Unterricht selbst soll bereits gelerntes dann nur noch angewendet werden in Form von Case studies, Rollenspielen oder Unterrichtsgesprächen. Außerdem hat mich der neu gebaute City campus „NewSpace“ begeistert, mit seiner modernen Ausstattung und Lernmöglichkeiten. Anders als in Deutschland setzt sich die Note in einem Kurs nicht nur aus der Endprüfung, sondern aus vielen kleinen Aufgaben während des Semesters zusammen. Somit ist es zwar deutlich anstrengender, aber auch effektiver, da man gelerntes schnell umsetzen muss. Ein weiterer großer Unterschied zu Deutschland ist, dass ich in jedem Kurs mindestens eine Gruppenarbeit abgeben musste.

Semesterdauer

Ein Semester an der UoN dauert in der Regel 3-4 Monate. Jedoch ist es wichtig zu wissen, dass das Semester nicht zeitgleich wie in Deutschland stattfindet. Somit muss man sich rechtzeitig informieren, dass man nach den geschriebenen Prüfungen in Deutschland auch rechtzeitig nach Australien kommt um pünktlich sein Studium anzutreten. Bei mir war es beispielsweise so, dass ich am 10. Juli 2017 meine letzte Prüfung in Augsburg geschrieben

habe und am 14. Juli bereits nach Australien geflogen bin, wo ich am 16. Juli ankam und am 17. Juli die Orientierungswoche begann. Pünktlich zur Orientierungswoche zu kommen würde ich außerdem sehr empfehlen, da man dort alles Nützliche zur Uni erfährt und auch die meisten Kontakte knüpfen kann.

Einschreiben

Das Einschreiben in die Kurse findet bereits vor der Ankunft in Australien statt. Hierbei sollte man schnell sein, dass man die gewünschten Kurse bekommt und auch dem Campus studieren kann wo man möchte. Jedoch kann man auch nach der Ankunft in Australien noch Kurse wechseln. Dies geht aber nur in einem bestimmtem Zeitrahmen ohne Probleme, da man sonst den Kurs zahlen muss obwohl man ihn nicht besucht hat oder trotzdem eine Note für den Kurs bekommt auch ohne daran teilzunehmen (was dann natürlich einen F=Fail entspricht). Vor Ort erhält man dann eine Studentenkarte, die einem Zutritt zur Uni verschafft, aber auch Ermäßigungen bei Veranstaltungen.

Leben und Feiern

Wohnen

Generell hat man die Möglichkeiten On-Campus oder Off-Campus zu wohnen. On-Campus bedeutet dass man in einem der Unterkünfte auf dem Hauptcampus in Callaghan untergebracht ist. Hierfür sollte man sich rechtzeitig anmelden damit man einen Platz bekommt und auch in das Haus kommt wo man hin möchte.

Die andere Möglichkeit ist es Off-Campus zu wohnen. Das bedeutet man sucht sich in Newcastle eine eigene Bleibe. Ich hatte mich für die Off-campus Option entschieden, da der neue City Campus „NewSpace“ somit nur 15 Minuten zu Fuß von mir entfernt war und ich alle meine Kurse dort hatte. Die Suche fiel ziemlich leicht, da die UoN eine Internetseite zur Verfügung stellt wo man Kriterien wie Miete, Mitbewohner, W-lan etc. setzen kann. Somit war ich in einer kleinen Haus mit vier anderen Studenten in Cooks Hill am Ende der Darby Street. Die Miete betrug 200 AU\$ pro Woche und der Weg zum Strand waren ca. 5 Minuten zu Fuß.

International Students

Jedes Semester sind ca. 7500 Studenten aus über 155 Ländern an der UoN eingeschrieben. Die meiste Unterstützung für Fragen und Probleme bildet für internationale Studenten das „International office“. Außerdem gibt es an der University of Newcastle ein Netzwerk für Studierende. Das sogenannte UNESN (University of Newcastle Exchange Student Network) bietet nicht nur Unterstützung bei Fragen alle Art, sondern organisiert auch regelmäßig Ausflüge wo Studenten vergünstigt teilnehmen können. Beispielsweise geht es mehrmals ins Hunter Valley, ein Weinbaugebiet in der Nähe von Newcastle, in die Blue Mountains, nach Sydney oder auch einfach zu einem entspannten Mittag in den Park zum Grillen.

Tipps

Falls ihr euch während des Semesters Geld für öffentliche Verkehrsmittel sparen oder einfach nicht zu Fuß gehen wollt, könnt ihr euch auf dem Hauptcampus in Callaghan ein Fahrrad + Helm für eine Kautions um die 100\$ leihen. Wenn ihr das Fahrrad am Ende des Semesters wieder abgibt erhaltet ihr die volle Kautions wieder zurück.

Party

Newcastle ist vom Nachtleben vergleichbar mit Augsburg. Es hat eine überschaubare Anzahl an Clubs, welche jeden Musikgeschmack abdecken. Außerdem hat es viele Bars, welche ab 9 Uhr abends auch eine Tanzfläche haben und dann von einem Club kaum zu unterscheiden sind. Die typische Uni-Night ist immer mittwochs und mit einem Sticker auf dem Studentenausweis kommt man in viele Clubs auch gratis. Ein großer Unterschied zu Deutschland ist jedoch dass die Clubs früher aufmachen, jedoch auch um 2 Uhr nachts bereits wieder schließen. Dann kommt man aber gut mit einem Taxi oder einem Uber nach Hause. Wer in Newcastle nicht das Richtige findet kann immer mit dem Zug nach Sydney fahren und wird spätestens dort sicher fündig.

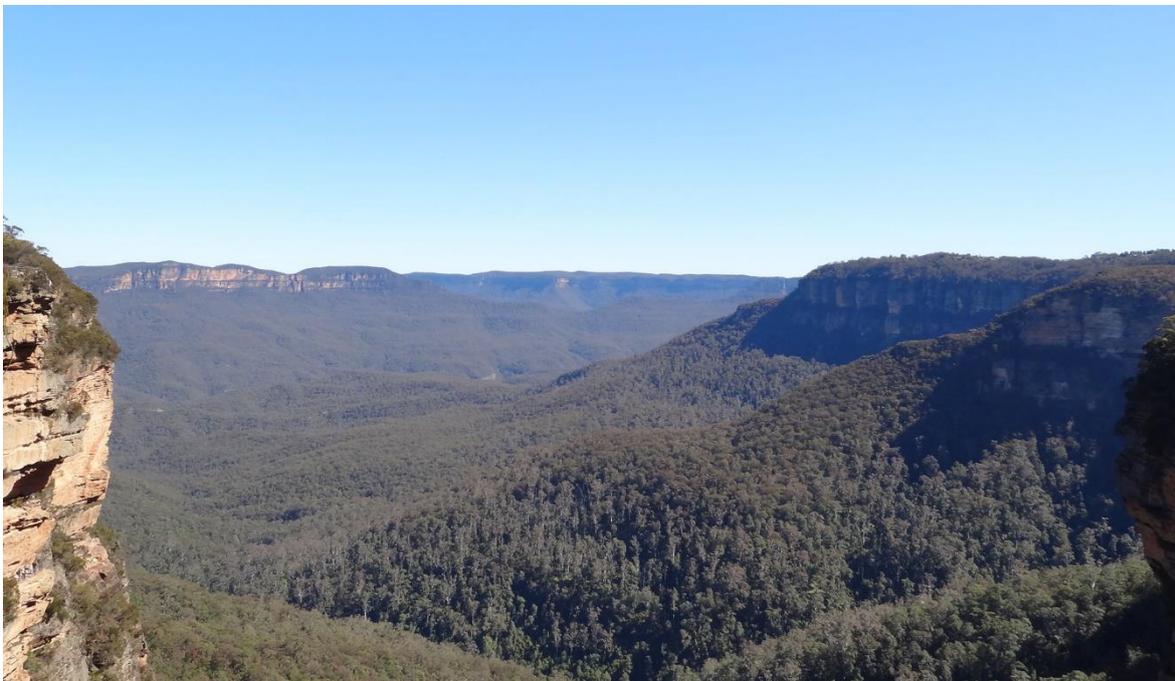
Ausflüge und Reisen

Von Newcastle aus hat man eine große Auswahl an Zielen für Tages- oder Wochenendtrips. Neben unzähligen Stränden in der Nähe kann man jedoch auch zum Wandern in die Blue Mountains fahren oder zum Sightseeing nach Sydney. In den 2-wöchigen Ferien in der Mitte des Semesters kann man natürlich auch weiter weg gehen und beispielsweise den Ayer's Rock besuchen und im Great Barrier Reef schnorcheln gehen. Da das Semester bereits zwischen Mitte und Ende November endet, hat man noch genug Zeit zu reisen bevor die Krankenversicherung oder das Visum am Ende des Jahres auslaufen. In dieser Zeit ist Neuseeland ein beliebtes Ziel welches von Sydney in nur 3h angefliegen werden kann. Außer Neuseeland waren auch Trips nach Südostasien beliebt oder die Great Ocean Road an der Südküste Australiens.



(Ausflug nach Sydney)

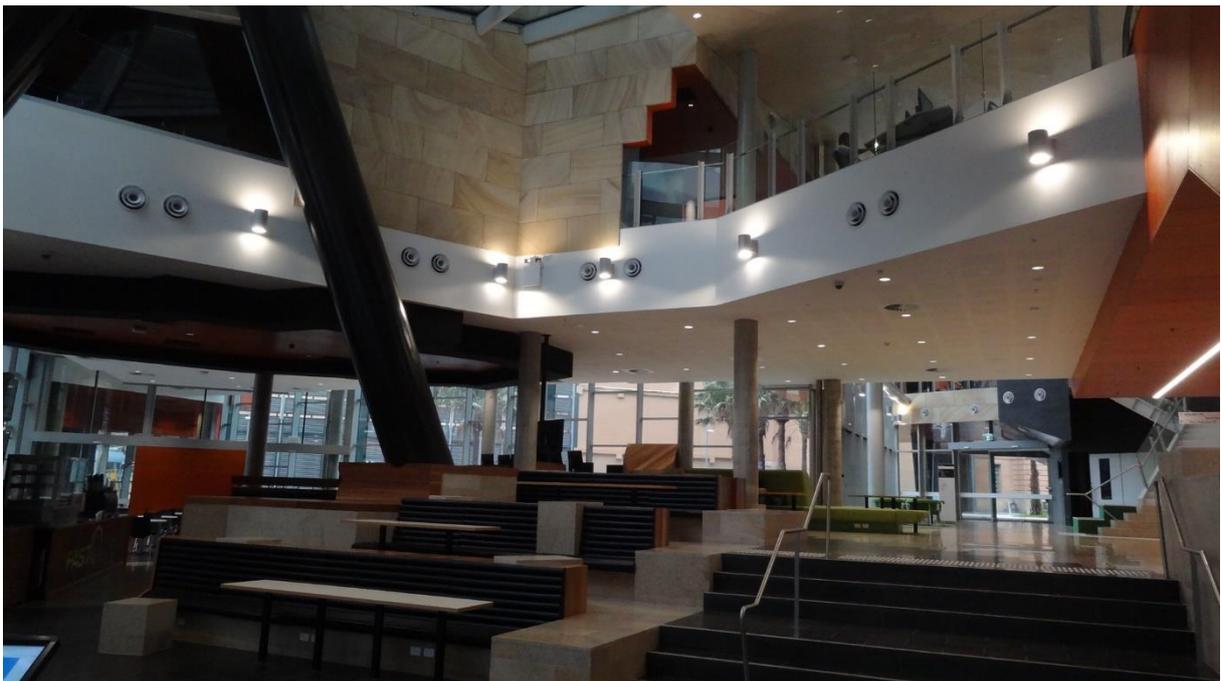
Weitere Impressionen



(Blue Mountains in New South Wales)



(Blick auf Bar Beach auf dem Memorial Walk)



(Eingangshalle zum City Campus „NewSpace“)

THE WORLD RECOGNISES NEW

TOP 1% UNIVERSITIES IN THE WORLD¹

¹QS World University Rankings Fact File 2018

Nützliche Links

<https://www.homeaffairs.gov.au/Trav/Stud> (Informationen zum Studentervisum)

<http://ccshuttleexpress.com.au/> (Shuttleservice von Sydney nach Newcastle)

<https://www.newcastle.edu.au/> (Internetseite der University of Newcastle)

<https://www.newcastle.edu.au/current-students/campus-environment/campus-life/accommodation> (On-Campus und Off-Campus Unterkünfte)

<https://www.ieconline.de/studieren-im-ausland/universitaeten/kurzprofil/australien/the-university-of-newcastle.html> (IEC Website zur University of Newcastle)

<https://www.newcastle.edu.au/international/while-you-are-here/health,-safety-and-wellbeing/oshc> (Informationen zur Auslandsversicherung)